

Kleinkläranlagen für bis zu 50 EWTeil 1: Werkmäßig hergestellte Faulgruben
Deutsche Fassung EN 12566-1 : 2000**DIN****EN 12566-1**

ICS 13.060.30

Ersatz für
DIN EN 12566-1 : 2000-03

Small wastewater treatment systems for up to 50 PT – Part 1: Prefabricated
septic tanks;
German Version EN 12566-1 : 2000

Petites installations de traitement des eaux usées jusqu'à 50 PTE – Partie 1:
Fosses septiques préfabriquées;
Version allemande EN 12566-1 : 2000

Die Europäische Norm EN 12566-1 : 2000 hat den Status einer Deutschen Norm.**Nationales Vorwort**

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee TC 165 „Abwassertechnik“ (Sekretariat: Deutschland) des Europäischen Komitees für Normung (CEN) ausgearbeitet.

Die nationalen Normenorganisationen verpflichten sich, diese EN vollständig und unverändert in ihr nationales Normenwerk zu übernehmen.

Die vorbereitenden Arbeiten wurden von der Arbeitsgruppe „Kleinkläranlagen“ (WG 41) des CEN/TC 165 durchgeführt, deren Federführung in Frankreich (AFNOR) lag; für Deutschland war der Arbeitsausschuß NAW V 4 „Kleinkläranlagen“ an der Bearbeitung beteiligt.

Änderungen

Gegenüber DIN 4261-1 : 1991-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Inhalt überarbeitet und mit Normen anderer europäischer Normungsinstitute harmonisiert.

Gegenüber DIN EN 12566-1 : 2000-03 wurden folgende Berichtigungen vorgenommen:

- Ersatzaussagen in Bezug auf DIN 4261-2 : 1984-06 gestrichen und in der Tabelle A.1 zur Prüfung der Luftdurchlässigkeit bei Unterdruck unter Polyethylen ein „Kreuz“ ergänzt.

Frühere Ausgaben

DIN 4261: 1942-02, 1954-10

DIN 4261-1: 1970-10, 1983-10, 1991-02

DIN EN 12566-1: 2000-03

Fortsetzung 10 Seiten EN

Normenausschuß Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

– Leerseite –

Deutsche Fassung

Kleinkläranlagen für bis zu 50 EW
Teil 1: Werkmäßig hergestellte Faulgruben

Small wastewater treatment systems for up to 50 PT –
Part 1: Prefabricated septic tanks

Petites installations de traitement des eaux usées jusqu'à
50 PTE – Partie 1: Fosses septiques préfabriquées

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 25. November 1999 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite		Seite
Vorwort	2	6 Kennzeichnung	4
1 Anwendungsbereich	2	7 Qualitätssicherung	4
2 Normative Verweisungen	2	7.1 Konformitätsbewertung	4
3 Definitionen	3	7.1.1 Allgemeines	4
4 Klassifizierung	3	7.1.2 Erstprüfung und Güteprüfung	4
5 Grundsätze	3	7.2 Werkseigene Produktionskontrolle	4
5.1 Abmessungen	3	7.2.1 Werkstoffe und Komponenten	4
5.1.1 Zulauf, Ablauf und Verbindungsleitungen	3	7.2.2 Produktionsprozeß	4
5.1.2 Lüftung	3	7.2.3 Prüfung der fertigen Produkte	5
5.1.3 Bemessungsgrundlagen	3	7.2.4 Kontrolle der Lagerhaltung	5
5.2 Konstruktive Ausführung	3	8 Einbauanleitungen	5
5.2.1 Erdlast	3	9 Betriebs- und Wartungsanleitungen	5
5.2.2 Wasserdruck	3	Anhang A (normativ) Prüfung der Wasserdichtheit und der Nenngroße	5
5.2.3 Verkehrslast	3	Anhang B (normativ) Prüfung des hydraulischen Wirkungsgrades	7
5.3 Wasserdichtheit	3	Anhang C (informativ) Hinweise für die Ausführung	9
5.4 Nenngroße	4	Literaturhinweise	10
5.5 Hydraulische Wirksamkeit	4		
5.6 Ausführung	4		
5.7 Zugänglichkeit	4		
5.8 Dauerhaftigkeit	4		

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 165 „Abwassertechnik“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juli 2000, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juli 2000 zurückgezogen werden.

Diese Europäische Norm wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Diese Europäische Norm legt allgemeine Anforderungen an werkmäßig hergestellte Faulgruben einschließlich der zugehörigen Ausrüstung fest, die zur Behandlung häuslichen Schmutzwassers für bis zu 50 EW verwendet werden (siehe Abschnitt 1).

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Diese Norm besteht aus fünf Teilen:

Teil 1: Werkmäßig hergestellte Faulgruben

ANMERKUNG: Festlegung von Anforderungen und Prüfverfahren für vorgefertigte Faulgruben. Anforderungen an die Abwasserreinigung oder an die Konstruktion sind nicht festgelegt.

Teil 3: Vorgefertigte und/oder vor Ort montierte Behandlungsanlagen für häusliches Schmutzwasser

ANMERKUNG: Festlegung von Anforderungen und Prüfverfahren für die Beurteilung von vorgefertigten Kläranlagen zur Reinigung von häuslichem Schmutzwasser auf vorgegebene Abflußwerte.

Die folgenden Teile sind in Vorbereitung:

Teil 2: Bodeninfiltrationssysteme

ANMERKUNG: Empfehlungen für vor Ort errichtete Einrichtungen zur Versickerung von Abwasser in den Untergrund. Anforderungen an die Abwasserreinigung sind nicht festgelegt.

Teil 4: Aus Bausätzen vor Ort hergestellte Faulgruben

Teil 5: Filtrationssysteme (einschließlich Sandfilter)

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil der Norm legt die Anforderungen an vorgefertigte Faulgruben einschließlich der zugehörigen Ausrüstung fest, die für die Teilbehandlung häuslichen Schmutzwassers für bis zu 50 EW verwendet werden. Rohrdurchmesser, Lastannahmen, Wasserdichtheit, Kennzeichnung und Qualitätssicherung sind festgelegt.

Die Norm gilt nicht für folgende Fälle:

- 1) Faulgruben, die ausschließlich mit Grauwasser beaufschlagt werden;
- 2) vor Ort hergestellte Faulgruben.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.